



DAMEN

Bikeability-Bewertung von Kanten und Knoten

Projektlaufzeit:
07. 2026 - 03. 2027

Involvierte MitarbeiterInnen:
Robin Wendel, Martin Loidl

Projektleitung:
Christian Werner (Z_GIS)

Kontakt:
mobilitylab@plus.ac.at

Rolle Z_GIS:
Sub-Auftragnehmer

Website:
<https://mobilitylab.zgis.at/portfolio/damen>

Förder- und Auftraggeber: Ostschweizer Fachhochschule (Auftrag für Kanton Solothurn und Aggloprogramm Basel)

Ausgangslage:

Die Planung und Verbesserung von Radverkehrsnetzen erfordern eine objektive Bewertung der Infrastrukturqualität und die Identifikation besonders relevanter und kritischer Schwachstellen. Während für Streckenabschnitte bereits etablierte Bewertungsmethoden existieren, fehlen geeignete Ansätze für Kreuzungsbereiche. Gleichzeitig erschweren unterschiedliche Datenverfügbarkeiten und die komplexe digitale Abbildung von Knotenpunkten eine flächendeckende Analyse.

Projektziele:

- Entwicklung eines datenbasierten Verfahrens zur Bewertung der Qualität von Segmenten und Kreuzungen aus Sicht des Radverkehrs.
- Identifikation von Schwachstellen und prioritären Netzlücken im Radverkehrsnetz basierend auf räumlicher Netzwerkanalyse.
- Bewertung der Auswirkungen geplanter Infrastrukturmaßnahmen auf Netzqualität und Erreichbarkeit.

Erwartete Resultate:

- Flächendeckende Bikeability-Bewertung im Untersuchungsgebiet der trinationalen Agglomeration Basel und des Kantons Solothurn.
- Neue Modellierungsansätze zur Bewertung von Kreuzungen.
- Identifikation und Priorisierung kritischer Netzlücken durch systemische Netzanalyse.
- Open-Source-Veröffentlichung von Methoden, Skripten und Software zur Nachnutzung und Weiterentwicklung.

Beitrag Z_GIS:

- Methodenentwicklung und Implementierung

